

Innovationen für die Zukunft: 125 Bewerbungen beim Innovationspreis Berlin Brandenburg 2024

Berlin, 17. Juli 2024. Das beeindruckende Know-how der Unternehmen in der Hauptstadtregion weist neue Wege in die Zukunft. In diesem Jahr wurden für den Innovationspreis Berlin Brandenburg **125 Bewerbungen** eingereicht, darunter **7 länderübergreifende Einreichungen, 28 Cross-Cluster Projekte** und **35 Kooperationen aus Wissenschaft und Wirtschaft**. Die Zahlen unterstreichen die große Innovationskraft in der Region.

Bis zum 8. Juli hatten Unternehmen, Start-ups und Handwerksbetriebe mit Sitz in Berlin oder Brandenburg die Möglichkeit, sich zu bewerben. In den kommenden Wochen wird eine Jury die Bewerbungen prüfen und zehn Innovationen für die engere Auswahl nominieren. Am 15. Oktober werden die Nominierten bekannt gegeben. Bis zu fünf Preisträgerinnen und Preisträger, deren Einreichung die Jury überzeugte, dürfen am 29. November in feierlichem Rahmen in Berlin die begehrte Auszeichnung und insgesamt 75.000 Euro Preisgeld entgegennehmen.

Prof. Oliver Günther, Ph.D., Jury-Vorsitzender und Präsident der Universität Potsdam: „Innovationen sind absolut essenziell, um die Metropolregion und unsere Gesellschaft insgesamt weiter voranzubringen. Deshalb freut es mich sehr, dass sich erneut so viele kluge Köpfe aus Berlin und Brandenburg auf den Weg gemacht haben, um ihre Ideen und kreativen Entwicklungen beim Innovationspreis Berlin Brandenburg 2024 zu präsentieren. Der renommierte Wettbewerb bietet allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Chance, Innovationen von morgen schon heute auf einer öffentlichkeitswirksamen Bühne vorzustellen und dabei alle Möglichkeiten der Förderung und Vernetzung auszuschöpfen. Ich bin gespannt auf die Vielfalt der Einreichungen und bin mir sicher, dass die eine oder andere Idee dabei sein wird, die das Potenzial hat, die Metropolregion nachhaltig zu prägen. Unabhängig davon, welche Einreichungen sich am Ende durchsetzen, gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die den Mut hatten und haben, ihre Ideen in die Tat umzusetzen und die Welt von morgen damit aktiv zu gestalten, meine allergrößte Anerkennung.“

Der Innovationspreis ist eng verzahnt mit der Gemeinsamen Innovationsstrategie der Länder Berlin und Brandenburg ([innoBB 2025](#)). Die beiden Länder schreiben

den Preis mit dem Ziel aus, Innovationen aus den Clustern Gesundheitswirtschaft, Energietechnik, Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), Medien und Kreativwirtschaft, Optik und Photonik sowie Verkehr, Mobilität und Logistik in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und so die Innovationsfähigkeit und Wirtschaftskraft der Hauptstadtregion unter Beweis zu stellen.

Über den Innovationspreis Berlin Brandenburg

Mit dem Innovationspreis würdigen die beiden Länder Berlin und Brandenburg jährlich innovatives und herausragendes unternehmerisches Schaffen. Mit der Einbindung von Wirtschaftsunternehmen und weiteren Institutionen als private Partnerinnen und Partner ist der Preis zugleich ein Preis der Wirtschaft für die Wirtschaft. Seit erstmaliger Auslobung im Jahr 1984 in West-Berlin (seit 1992 gemeinsam mit Brandenburg) wurden mehr als **180** Preisträgerinnen und Preisträger aus über **4.560** Bewerbungen ausgezeichnet.

Termine im Überblick

- 15. Oktober Bekanntgabe & Pitches der Nominierten
- 29. November Preisverleihung mit Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisträger

Weiterführende Informationen gibt es im [Pressebereich](#).

Zahlreiche [Partnerinnen und Partner](#) aus der Wirtschaft unterstützen den Innovationspreis Berlin Brandenburg.